

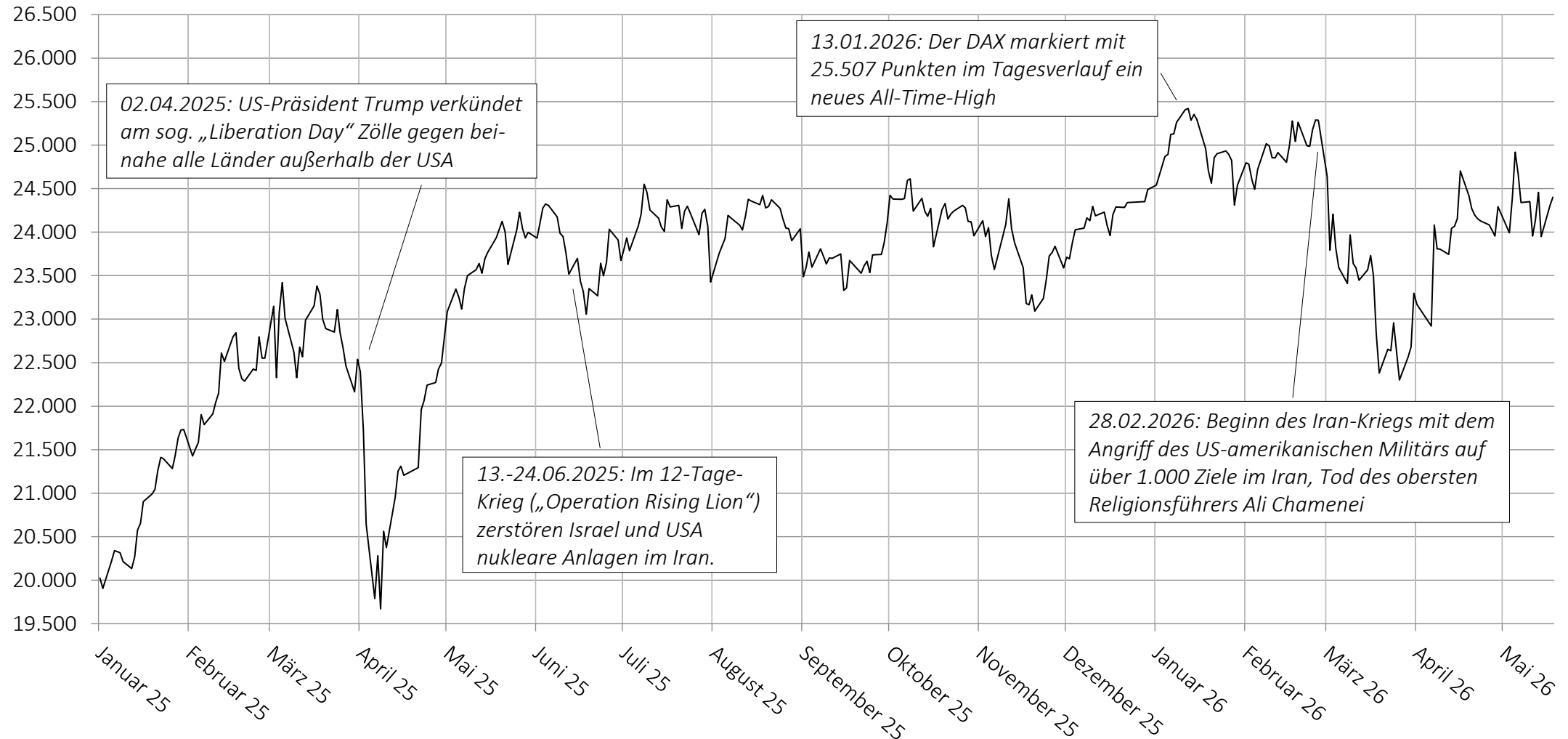


Hauptversammlung

27. Mai 2026

Rede des Vorstands

Was bewegte die Märkte 2025/26?



Entwicklung ausgewählter Indizes 2025

	in lokaler Währung	in Euro umgerechnet
DAX 40	+23,0%	+23,0%
MDAX	+19,7%	+19,7%
SDAX	+25,3%	+25,3%
TecDAX	+6,0%	+6,0%
EuroStoxx 50	+18,3%	+18,3%
MSCI World	+19,5%	+5,4%
Dow Jones Industrial	+13,0%	-0,4%
S&P 500	+16,4%	+2,6%
Nasdaq 100	+20,2%	+6,0%
Nikkei 225	+26,2%	+12,1%

Aktienkurs und NAV



Geschäftsjahre 2019-2026

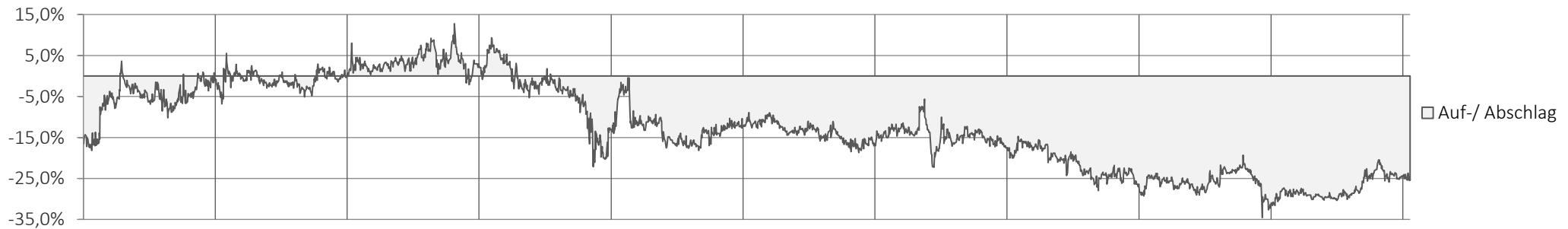
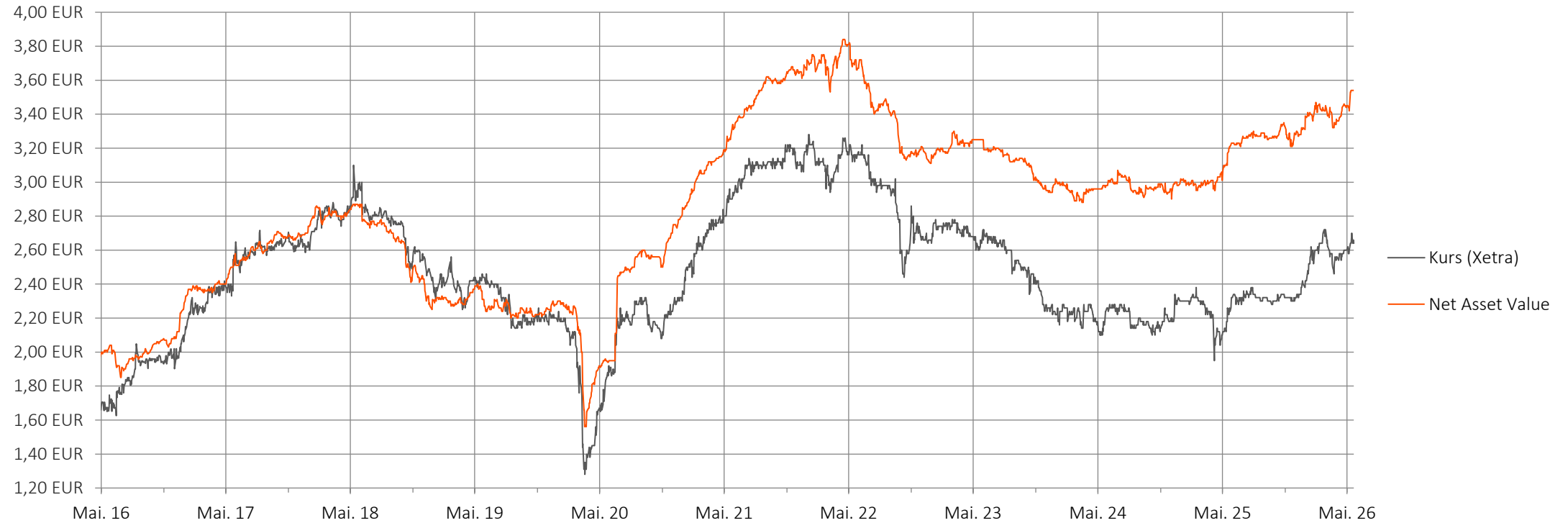
		2026 ¹	2025	2024	2023	2022	2021	2020	2019
Marktkapitalisierung ²	TEUR	69.825	64.689	62.990	66.379	79.042	94.610	70.658	65.269
Höchst-/ Tiefstkurs	EUR	2,74/2,36	2,44/1,94	2,36/2,06	2,84/2,20	3,34/2,20	3,30/2,32	2,40/1,24	2,53/2,06
Schlusskurs	EUR	2,64	2,42	2,30	2,22	2,64	3,16	2,36	2,18
Kursentwicklung		+9,09%	+5,22%	+3,60%	-15,91%	-16,46%	+33,90%	+8,26%	-10,66%
Net Asset Value (NAV)	EUR	3,54	3,39	3,02	3,02	3,16	3,72	2,85	2,30
NAV-Entwicklung		+4,42%	+12,25%	0,00%	-4,43%	-13,71% ³	+32,28% ³	+23,91%	-0,43%

¹ per 22.05.2026

² Die Berechnung der Marktkapitalisierung erfolgte auf Basis der ausstehenden Aktien (26.448.755 Stück).

³ Die Dividendenausschüttung von 0,05 Euro je Aktie wurde in die Berechnung der NAV-Entwicklung einbezogen.

Aktienkurs und NAV, 10 Jahre



Aktienrückkäufe, Übersicht

	zurückgekaufte Aktien	Durchschnittkurs in EUR	Gesamtvolumen ¹ in Mio. EUR
Aktienrückkaufprogramm 2023	244.392	2,24	0,548
Aktienrückkaufangebot 2024	2.499.980	2,25	5,625
Aktienrückkaufprogramm 2025	746.873	2,43	1,815
Summe	3.491.245	2,29	7,988

¹ ohne Erwerbsnebenkosten

- Seit Beginn der Aktienrückkäufe im Jahr 2023 wurde **mehr als jede neunte Scherzer-Aktie** zurückgekauft. Dies entspricht **11,66%** des damaligen Grundkapitals.
- Die Anzahl der ausstehenden Aktien (ausgegebene Aktien minus eigene Aktien) reduziert sich auf **26.448.755 Stückaktien**.

G+V 2025, Ergebnis



		01.01.-31.12.2025	01.01.-31.12.2024	Veränderung
Jahresüberschuss	TEUR	4.852	1.434	+238%
Ergebnis je Aktie (DVFA/SG)	EUR	0,18	0,05	+238%
Dividende	EUR	0,05 ¹	0,00	n/a

¹ Vorschlag der Verwaltung

G+V 2025, Ertragsseite

		01.01.-31.12.2025	01.01.-31.12.2024	Veränderung
Erträge aus Finanzinstrumenten	TEUR	7.795	14.496	-46%
Sonstige betriebliche Erträge	TEUR	5.239	1.130	+364%
Dividendenerträge	TEUR	1.185	1.549	-23%
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	TEUR	215	185	+16%

G+V 2025, Aufwandsseite

		01.01.-31.12.2025	01.01.-31.12.2024	Veränderung
Aufwendungen aus Finanzinstrumenten	TEUR	2.939	2.688	+9%
Personalaufwand	TEUR	841	820	+3%
Sonstige betriebliche Aufwendungen	TEUR	746	833	-10%
Abschreibungen auf Wertpapiere	TEUR	4.730	10.278	-54%
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	TEUR	273	382	-29%
Steuern vom Einkommen und Ertrag	TEUR	48	925	-95%

Bilanz zum 31.12.2025



		31.12.2025	31.12.2024	Veränderung
Finanzanlagevermögen	TEUR	31.373	30.728	+2%
Wertpapiere des UVs	TEUR	54.064	44.842	+21%
Bilanzsumme	TEUR	86.460	80.673	+7%
Eigenkapital	TEUR	73.064	69.294	+5%
davon gezeichnetes Kapital	TEUR	27.196	29.940	-9%
Nettobankverbindlichkeiten	TEUR	11.059	4.843	+128%
Eigenkapitalquote	%	84,5	85,9	-1,4PP

Nachbesserung Generali

Das Oberlandesgericht Düsseldorf hat die Abfindung im Squeeze-out der Generali Deutschland Holding AG („Generali“) nach mehr als 12 Jahren Verfahrensdauer rechtskräftig **um 22,90 EUR** von ursprünglich gezahlten 107,77 Euro **auf 130,67 EUR je Aktie** erhöht.

Die Scherzer & Co. AG war zum Zeitpunkt des Squeeze-outs signifikant an Generali beteiligt und wird daher im laufenden Jahr etwa **2,0 Mio. EUR Nachbesserung** vereinnahmen. Die Nachbesserung wird über die gesamte Verfahrensdauer verzinst, was zu zusätzlichen **Zinserträgen** von rund **1,3 Mio. EUR** führt. Eventuelle Ertragsbesteuerungen sind in beiden Beträgen nicht berücksichtigt.

Der sich daraus ergebende positive NAV-Effekt beträgt ca. **0,10 EUR** je Scherzer-Aktie.

→ In drei laufenden Verfahren (**Audi, Bank Austria und MAN**) wurden den Antragstellern – wie im Fall Generali – erstinstanzlich erhebliche Nachbesserungen zugesprochen. Würden diese von der zweiten Instanz bestätigt, erhielte die Scherzer & Co. AG Nachbesserungen von **ca. 2,2 Mio. EUR** (Audi) bzw. **jeweils ca. 1,8 Mio. EUR** (Bank Austria und MAN) **zuzüglich Zinsen**.

Nachbesserungsrechte

Nachbesserungsportfolio 2025

Andienungsvolumen zum 31.12.2024	132.497 TEUR
- Abgänge 2025	- 802 TEUR
+ Zugänge 2025	+ 965 TEUR
= Andienungsvolumen zum 31.12.2025	132.660 TEUR

Andienungsvolumen
per 22.05.2026:
123,7 Mio. EUR
(ex Generali)

Zugänge 2025

GK Software SE	Squeeze-out	Mai 2025	26 TEUR
Encavis AG	Squeeze-out	September 2025	939 TEUR

Nachbesserungsrechte

Nachbesserungsportfolio per 22.05.2026

	Titel	Struktur	Andienungsvolumen in Mio. EUR	Jahr
1.	Linde AG	Squeeze-out	22,8	2019
2.	HVB AG	Squeeze-out	17,2	2008
3.	Audi AG	Squeeze-out	16,9	2020
4.	MAN SE	Squeeze-out	14,0	2021
5.	Bank Austria Creditanstalt AG (AT)	Squeeze-out	9,4	2007
6.	Lotto24 AG	Squeeze-out	9,2	2024
7.	Hotel.de AG	Squeeze-out	7,2	2013
8.	Kölnische Rückversicherungs-Gesellschaft AG	Squeeze-out	4,9	2007
9.	Innogy SE	Squeeze-out	3,7	2020
10.	Buwog AG (AT)	Squeeze-out	2,8	2018
	Sonstige		15,6	
		Summe:	123,7	

Portfolio

Die 10 größten Aktienpositionen¹

	Titel	WKN	% ²	Einstufung
1.	Rocket Internet SE	A12UKK	11,51	Sicherheit
2.	Allerthal-Werke AG ³	503420	8,63	Sicherheit
3.	Weleda AG PS ³	908429	7,37	Chance
4.	1&1 AG	554550	6,84	Sicherheit
5.	RM Rheiner Management AG	701870	4,67	Sicherheit
6.	Horus AG	520412	4,63	Chance
7.	Data Modul AG	549890	4,09	Chance
8.	K+S AG	KSAG88	3,11	Chance
9.	AG f. Erstellung billiger Wohnhäuser in Winterthur	A0NESC	2,98	Sicherheit
10.	Redcare Pharmacy N.V.	A2AR94	2,36	Chance
		Summe:	56,19	

¹ Geordnet nach Kurswert auf Basis der Kurse vom 22.05.2025

² Anteil des Einzeltitels am Gesamtportfolio

³ Zusammengefasst Anlage- und Umlaufvermögen

Investments - Sicherheit



Rocket Internet SE

WKN: A12UKK | Marktkapitalisierung: ca. 2,2 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,56%

Beteiligungsholding

- Der Konzernabschluss 2025 weist ein Periodenergebnis von 751,1 Mio. EUR aus, entsprechend einem **Ergebnis je Aktie von 9,22 EUR**.
- Im Konzern errechnet sich ein **Buchwert je Aktie von 31,92 EUR**. Darüber hinaus ist von erheblichen stillen Reserven auszugehen. In der Einzelbilanz zeigt die Gesellschaft einen **Kassenbestand** von insgesamt **445 Mio. EUR**, gleichzeitig bestehen keine Bankverbindlichkeiten.
- Der **Hauptversammlung** der Rocket Internet SE am **24. Juni 2026** wird die **Ausschüttung** der Mindestdividende (0,04 EUR je Aktie) vorgeschlagen. Die Scherzer & Co. AG hat einen **Gegenantrag** eingereicht, in dem wir vorschlagen, aus dem Bilanzgewinn von 600 Mio. EUR eine Ausschüttung von **5,00 EUR je Aktie** (insgesamt 407,4 Mio. EUR) vorzunehmen.



Investments - Sicherheit

NAV je Rocket-Internet-Aktie?

Was wir wissen und was wir nicht wissen...

Konzern-Eigenkapital zum 31.12.2025	31,90 EUR
+ Kalshi <ul style="list-style-type: none"> • Letzte Finanzierungsrunde im April 2026: 1 Mrd. USD auf einer Bewertung von 22 Mrd. USD • RI-Anteil (verwässert) dürfte bei ca. 3,4% liegen. 	+ 3,80 EUR
+ SumUp <ul style="list-style-type: none"> • Börsengang in London wird vorbereitet: Spekulationen über Bewertungen von mehr als 10 Mrd. USD • RI-Anteil unverändert 4%; Buchwert der SumUp-Beteiligung zum 31.12.2024: 131 Mio. EUR 	+ ? EUR
+ SpaceX <ul style="list-style-type: none"> • via Gigafund 0.14, LP (RI-Anteil: 11,9%) • Bruttoinventarwert zum 31.03.2026: 4,2 Mrd. USD (Quelle: SEC Filing); entspricht ca.5 EUR je RI-Aktie • Börsengang am 12. Juni 2026 geplant: Spekulationen über Bewertungen von bis zu 2 Bio. USD (!) 	+ ? EUR
+ Revolut <ul style="list-style-type: none"> • Letzte Finanzierungsrunde im November 2025: 3 Mrd. USD auf einer Bewertung von 75 Mrd. USD • RI-Anteil: 0,1% 	+ ? EUR
+ Canva <ul style="list-style-type: none"> • Aktienverkäufe Mitarbeiter (Secondaries) im August 2025 zu einer Bewertung von 42 Mrd. USD • RI-Anteil: 0,3% 	+ ? EUR



Investments - Sicherheit



1&1 AG

WKN: 554550 | Marktkapitalisierung: ca. 4,0 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: 0,17%

Vierter Netzbetreiber in Deutschland, Telekommunikationsanbieter mit 16,3 Mio. Kunden

- Beim **Netzausbau** lag 1&1 Ende 2025 mit einer Erreichbarkeit von 27% der deutschen Haushalte über den Vorgaben der Bundesnetzagentur, Ende 2026 soll diese bei 35% liegen. Die Verhandlungen über die Mitnutzung des Low-Bands dauern weiterhin an. Mit dieser käme die Reichweite auf 40% per Ende 2026.
- Für das **Geschäftsjahr 2026** erwartet 1&1 einen stabilen Service-Umsatz auf Vorjahresniveau (3,7 Mrd. EUR inkl. 1&1 Versatel). Das EBITDA soll kräftig steigen auf ca. 800 Mio. EUR (2025: 689 Mio. EUR inkl. 1&1 Versatel). Der Cash-Capex soll auf 500-550 Mio. EUR (2025: 652 Mio. EUR inkl. 1&1 Versatel) sinken.
- 1&1 hat auch einen mittelfristigen **Ausblick für 2027 und 2028** veröffentlicht: ein operatives EBITDA-Wachstum von jeweils 100 Mio. EUR. Der Cash-Capex soll jeweils das Niveau von 2026 erreichen.



Investments - Chance



Data Modul AG

WKN: 548890 | Marktkapitalisierung: ca. 106 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 4,05%

Anbieter von Displaylösungen mit umfassendem technologischem Knowhow

- Die Investmentbank J.P. Morgan wurde beauftragt, **strategische Optionen für den Großaktionär** zu prüfen, inklusive eines Verkaufs der Mehrheitsbeteiligung (69,2%).
- **Prognose für das Geschäftsjahr 2026:** Der Umsatz soll stabil bei 195-225 Mio. EUR (2025: 212,9 Mio. EUR) liegen. Es wird ein positives Ergebnis von bis zu 4,2 Mio. EUR angestrebt (2025: - 4,9 Mio. EUR).
- Im **1. Quartal 2026** konnte Data Modul von einer **positiven Wende beim EBIT** berichten. Dies lag mit +0,3 Mio. EUR um ca. 116% über dem Vorjahreswert von -1,9 Mio. EUR. Während der Umsatz leicht um 4% auf 52,3 Mio. EUR sank, stieg der Auftragseingang um 5% auf 54,9 Mio. EUR.
- In der Hauptversammlung am 11. Mai 2026 wurde der Dividendenvorschlag von 0,25 EUR je Aktie einkassiert und lediglich die **Mindestdividende (0,12 EUR je Aktie)** ausgekehrt.



Investments - Chance



K+S AG

WKN: KSAG88 | Marktkapitalisierung: ca. 2,7 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: ./.

Förderung und Veredelung von mineralischen Rohstoffen (Kali)

- Die K+S-Aktie profitiert weiterhin von einer **Erhöhung der Kalipreise**. Neue Unsicherheiten bestehen seit Ende Februar 2026 mit Ausbruch des Irankrieges, der zu einer Blockade der Straße von Hormus führte. In diesem Zuge kommt es zu Steigerungen der Energiekosten, der Frachtraten sowie der Düngemittelpreise.
- Aufgrund der guten Nachfrage aus der Landwirtschaft und den gestiegenen Kalipreisen hob K+S im April die **Prognose** für das EBITDA 2026 auf 630-730 Mio. EUR an (vorher: 600-700 Mio. EUR).
- K+S erreichte im **1. Quartal 2026** ein EBITDA von 279 Mio. EUR und lag damit über der Markterwartung. Der Durchschnittspreis im Kundensegment Landwirtschaft (ohne Handelsware) steigt mit 336 EUR/t weiter an (Q1/2025: 326 EUR/t). Der Umsatz im Kundensegment Industrie+ stieg aufgrund eines starken **Auftausalzgeschäfts** deutlich auf 383 Mio. EUR (Vorjahr: 300 Mio. EUR).



Investments - Chance

Redcare Pharmacy N.V.

WKN: A2AR94 | Marktkapitalisierung: ca. 0,98 Mrd. EUR | Beteiligungshöhe: ./.

Online-Apotheke mit starker Präsenz im DACH-Raum, IT und BE mit mehr als 14 Mio. Kunden

- Für das **1. Quartal 2026** belebte sich das Non-Rx-Wachstum in Deutschland wieder auf 10%. Der Non-Rx-Umsatz erreichte 533 Mio. EUR. Das Rx-Geschäft in Deutschland stieg auf 168 Mio. EUR (+8,4%).
- Der durchschnittliche **Einkaufskorb** stieg im 1. Quartal 2026 auf **67,9 EUR** (Q1 2025: 62,4 EUR). Der Anteil an Bestellungen mit Rezept, der auch Non-Rx-Ware enthält, steigt auf 42% (Q1 2025: 36%).
- Im **Ausblick 2026** erwartet das Unternehmen ein Umsatzwachstum von noch 13-15%. In Deutschland wird ein Rx-Wachstum von mehr 33% in Aussicht gestellt. Das Wachstumsniveau im Non-Rx-Bereich soll sich über 8% stabilisieren. Die bereinigte EBITDA-Marge wird bei mindestens 2,5% erwartet. Mittelfristig wird eine Marge von 5% angestrebt.



Investments - Sicherheit



Centrotec SE

WKN: 540750 | Marktkapitalisierung: ca. 635 Mio. EUR | Beteiligungshöhe: 0,27%

Beteiligungs- und Finanzholding mit Restgeschäft

- Im August 2025 wurden im Zuge eines **Aktienrückkaufangebots** insgesamt 1.147.300 eigene Aktien zu einem Preis von 75,00 EUR je Aktie erworben. Im September 2025 wurden sämtliche zu diesem Datum gehaltenen 1.181.057 eigenen Aktien eingezogen und zugleich das Grundkapital der Gesellschaft auf 10.630.602,00 EUR herabgesetzt.
- Die Centrotec SE berichtete für das **Geschäftsjahr 2025** über ein Ergebnis von knapp 58 Mio. EUR, wesentlich geprägt durch das positive Finanzergebnis aufgrund der Gewinne aus Aktienverkäufen und -bewertungen, der Zinserträge aus den Finanzanlagen und der vereinnahmten Dividenden. Das **bilanzielle Eigenkapital** stellte sich per 31.12.2025 auf **knapp 80 EUR je Aktie**.
- Auf der Hauptversammlung am 15. Juni 2026 soll die **Umfirmierung** in **PARIGROUP SE** beschlossen werden. Darüber hinaus soll über die Verlegung des Firmensitzes von Brilon (NRW) nach Mainburg (BY) abgestimmt werden.



Investments - Chance



Weleda AG Partizipationsscheine (PS)

WKN: 908429 | Marktkapitalisierung (PS): ca. 99 Mio. CHF | Beteiligungshöhe: 7,5% am PS-Kapital

Hersteller von Naturkosmetik und anthroposophischen Arzneimitteln mit langer Tradition

- Weleda berichtete für das **Geschäftsjahr 2025** einen Rekordumsatz von knapp 485 Mio. EUR (+6,2% gegenüber Vorjahr). Der Bereich Kosmetik wuchs dabei stärker als der Markt und konnte um 9,2% zulegen. Der Umsatz im Bereich Pharma ging um knapp 6,3% auf rund 83 Mio. EUR zurück.
- Das operative Ergebnis (EBIT) war geprägt von hohen Investitionen in die Markenmodernisierung, Produktinnovationen sowie einem schwachen Pharmageschäft und ging auf 9,5 Mio. EUR zurück (2024: 23 Mio. EUR). Das **Jahresergebnis** stellte sich auf **3,4 Mio. EUR** (2024: 19 Mio. EUR). Der Generalversammlung am 30.05.2026 wird vorgeschlagen, die **Dividende auszusetzen**. Im Vorjahr wurden 190 CHF je Partizipationsschein ausgeschüttet.
- Im laufenden **Jahr 2026** erwartet Weleda – getrieben von den neuen Produkten – erneut stärker zu wachsen als der Markt bei wieder steigender Profitabilität.



Portfolio, aktuelle Entwicklung



Update Siltronic

- Siltronic befand sich in einer **mehnjährigen Nachfragedelle**. Die strukturellen Nachfragetreiber waren aber intakt und es bestand die Hoffnung auf eine allmähliche Erholung der Nachfrage. Das Unternehmen sah sich darüber hinaus mit **hohen Lagerbeständen** der Kunden konfrontiert.
- Siltronic veröffentlichte eine **vorsichtige Prognose** für das Geschäftsjahr 2026. Siltronic erwartet einen Rückgang des Konzernumsatzes im mittleren einstelligen Prozentbereich (2025: 1,35 Mrd. EUR) und eine EBITDA-Marge in der Bandbreite von 20 bis 24% (2025: 23,5%). Im März 2026 konnte die Unternehmensleitung über eine **allmähliche Aufhellung** des Geschäfts berichten.
- Ausgelöst durch den KI-Boom haussierten Speicherchips-Aktien wie Micron (1J. +700%). Auch deutsche Halbleiter-Aktien legten kräftig zu: Aixtron (+330%), Suss Microtec (+140%) und PVA Tepla (+160%). In diesem Zuge kam es auch zu einem starken Kursanstieg der Siltronic-Aktie. Diese subjektive Übertreibung haben wir zum **Verkauf unserer gesamten Position** (zum 30.04.2026 noch TOP10) genutzt.





Disclaimer

Diese Präsentation beinhaltet Aussagen über zukünftige Entwicklungen sowie Informationen, die aus den von der Scherzer & Co. AG als verlässlich eingeschätzten Quellen stammen. Alle Angaben in dieser Präsentation (inklusive Meinungen, Schätzungen und Annahmen), die keine historischen Fakten sind, so etwa die zukünftige Finanzsituation, die Geschäftsstrategie, Pläne und Ziele der Geschäftsleitung der Scherzer & Co. AG sind Aussagen über die zukünftige Entwicklung. Diese Aussagen beinhalten bekannte wie unbekannte Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten bzw. angenommen Ergebnissen abweichen können. Diese Aussagen berücksichtigen Erkenntnisse bis einschließlich zum Zeitpunkt der Erstellung der Präsentation und basieren auf zahlreichen Annahmen, die sich als richtig oder falsch herausstellen können. Obwohl die Scherzer AG versucht sicherzustellen, dass die bereitgestellten Informationen und Fakten exakt, die Meinungen und Erwartungen fair und angemessen sind, wird keine Haftung oder Garantie auf Vollständigkeit, Richtigkeit, Angemessenheit oder Genauigkeit jeglicher hier enthaltener Informationen und Meinungen übernommen. Die Scherzer & Co. AG behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen oder Ergänzungen der hier bereitgestellten Informationen vorzunehmen. Außerdem wird hiermit darauf hingewiesen, dass die Präsentation möglicherweise nicht alle Informationen der Scherzer & Co. AG enthält bzw. diese unvollständig oder zusammengefasst sein können.